

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/092(V)/13			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 03.07.2013	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	19:35Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 05.06.2013 und vom 19.06.2013

Lenkungsausschuss

- 2 **Anfragen und Mitteilungen**
BE: Bg III; Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

- 3 **Beschlussvorlagen und Informationen**

- 3.1 Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG
BE: II/01; 17.10 Uhr DS0207/13
- 3.2 Jahresabschluss 2012 der Städtische Werke Magdeburg
Verwaltungs-GmbH
BE: II/01; 17.15 Uhr DS0210/13
- 3.3 Jahresabschluss 2012 der Städtische Werke Magdeburg GmbH &
Co. KG
BE: II/01, 17.15 Uhr DS0211/13
- 3.4 Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 der
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH
BE: II/01; 17.20 Uhr DS0192/13

3.5	Neufassung der Satzung über die Schülerbeförderung BE: FB 40; 17.25 Uhr	DS0088/13
3.5.1	Neufassung der Satzung über die Schülerbeförderung (Änderungsantrag vom Ausschuss für Bildung, Schule und Sport vom 19.06.2013)	DS0088/13/1
3.6	Brandschutzmaßnahme im Abendgymnasium/Kolleg, Brandenburger Straße 8, 39104 Magdeburg BE: FB 40; 17.30 Uhr	DS0291/13
3.7	Grundsatzbeschluss zur Umsetzung von Maßnahmen aus der Studie zur Grundwassersituation im westelbischen Raum der Landeshauptstadt Magdeburg BE: Amt 31; 17.35 Uhr	DS0119/13
3.7.1	Grundsatzbeschluss zur Umsetzung von Maßnahmen aus der Studie zur Grundwassersituation im westelbischen Raum der Landeshauptstadt Magdeburg	DS0119/13/1
3.8	Verkauf von Gesellschaftsanteilen an der Weihnachtsmarkt- GmbH BE: FB 32; 17.40 Uhr	DS0226/13
3.9	Lärmschutzwand Kanonenbahn, Kreuzung Am Hammelberg (Stahlbau Magdeburg GmbH) BE: Amt 66; 17.45 Uhr	DS0227/13
3.10	Nutzungskonzept Brandenburger Straße 9 - 10 als Standort der Kultur- und Kreativwirtschaft BE: Dez. III; 17.50 Uhr	DS0166/13
3.11	Qualifizierung des Verkehrslandeplatzes Magdeburg BE: Dez. III, Team 5; 17.55 Uhr	I0142/13
3.12	Controlling - Bericht zur vorläufigen Ergebnis- und Finanzrechnung per 31.12.2012 BE: FB 02; 18.00 Uhr	I0115/13
3.13	Erweiterung des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement BE: FB 02; EB KGm; 18.05 Uhr	DS0290/13
4	Anträge und Stellungnahmen	
4.1	Wiederherstellung Rundbänke Olven I (Antrag Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei vom 22.03.2013)	A0042/13
4.1.1	Wiederherstellung Rundbänke Olven I BE: Amt 61; 18.05 Uhr	S0077/13
4.2	Prüfung der Einführung der „Dreck-Weg-App“ (Antrag Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei vom 03.04.2013)	A0049/13
4.2.1	Prüfung der Einführung der „Dreck-Weg-App“ BE: FB 32; 18.10 Uhr	S0095/13
4.3	Verkehrsplanung im Kontext der Neugestaltung der ÖPNV- Haltestelle Kroatenweg (Antrag DIE LINKE/Tierschutzpartei vom 12.03.2013)	A0030/13
4.3.1	Verkehrsplanung im Kontext der Neugestaltung der ÖPNV- Haltestelle Kroatenweg	S0103/13

BE: Amt 61; 18.15 Uhr

- | | | |
|-------|---|----------|
| 4.4 | Plattform für elektronischen Bürgerservice prüfen
(Antrag FDP-Ratsfraktion vom 22.03.2013) | A0035/13 |
| 4.4.1 | Plattform für elektronischen Bürgerservice prüfen
BE: FB 32; 18.20 Uhr | S0115/13 |

5 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Stellv. Vorsitzender

Rösler, Jens

Mitglieder des Gremiums

Hitzeroth, Jens

Hoffmann, Michael

Meinecke, Karin

Schuster, Hans-Jörg

Wähnelt, Wolfgang

Vertreter

Danicke, Martin

Schindehütte, Gunter

Theile, Frank

Geschäftsführung

Zischka, Karin

Vorsitzender

Stern, Reinhard

Entschuldigt, SR Schindehütte

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven

entschuldigt, SR Danicke

Schoenberger, Hilmar

entschuldigt, SR Theile

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Erxleben, FDL 02

Frau Bromberg, FB 02

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Herr Nitsche, Bg III

Frau Marxmeier, Dez. III

Herr Warschun, AL

Herr Koch, FB 02

Frau Brennecke, FB 02

Frau Andrae, FB 40

Herr Harnisch, FB 32

Herr Gebhardt, AL

Herr Ehlenberger, AL

Herr Polzin, Amt 61

Frau Hänßgen, FB 02

Frau Frost, AL

Frau Petzold, FB 02

Gäste

Herr Tyszkiewicz, GWM

Herr Word, GWM

Herr Harkner, SWM

Herr Fellingner, SWM

Herr Sonsalla, GF Wobau

Frau Wrobel, Wobau
 Herr Ulrich, GF KGm
 Frau Kobow, KGm

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Rösler eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn sind 8 Stadträte und Stadträtinnen anwesend.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil

Herr Rösler führt aus, dass unter **TOP 3.13** die **DS0290/13** – Erweiterung des Eb KGm und unter **TOP 3.7.1** der Änderungsantrag **DS0119/13** sowie unter **TOP 9.1.1** der Änderungsantrag **DS0209/13** behandelt werden sollen.

Der geänderten Tagesordnung des öffentlichen Teils wird mit 8 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 05.06.2013 und vom 19.06.2013

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift vom 05.06.2013 wird mit 6 – 0 – 2 zugestimmt.

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift vom 19.06.2013 wird mit 5 – 0 – 3 zugestimmt.

Lenkungsausschuss

2. Anfragen und Mitteilungen

Herr Nitsche unterrichtet die Anwesenden darüber, dass die Fa. DEUTAG mit dem Bau am neuen Standort begonnen hat.

Weiterhin berichtet er, dass die Firmen Mios, S&W Fruchthandel sowie der Zoll unmittelbar vom Hochwasser betroffen sind. Er macht nochmals deutlich, dass IOC Rothensee niemals vom Hochwasser bedroht war, es gibt keine Hochwasserschäden.

Herr Dr. Scheidemann führt aus, dass es im Wissenschaftshafen zu Hochwasserschäden gekommen ist, insbesondere ein Schaden auf Grund der vollgelaufenen Keller in der Denkfabrik. Ein Versicherungsschutz besteht.

Zum Reichseinheitsspeicher merkt **Herr Dr. Scheidemann** an, dass die Obere Immissionsschutzbehörde keine Annäherung durch Gewährung eines Lärmpuffers sieht. Unabhängig davon prüft der Planer die Auswirkungen einer vorgesezten Glasfassade. Die Investoren werden der Magdeburger Mühlenwerke GmbH einen technischen Lösungsvorschlag unterbreiten.

Finanz- und Grundstücksausschuss

3. Beschlussvorlagen und Informationen

3.1. Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG DS0207/13

Herr Koch bringt die Drucksache ein und geht u. a. auf den vorgesehenen Erwerb von weiteren 50 % der Anteile an der Mitteldeutschen Verkehrsconsult GmbH ein.

Ohne weitere Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0207/13 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 3.2. Jahresabschluss 2012 der Städtische Werke Magdeburg DS0210/13
Verwaltungs-GmbH

Herr Hoffmann erscheint gegen 17.10 Uhr zur Sitzung. Es sind nunmehr 9 Stadträte und Stadträtinnen anwesend.

Herr Zimmermann bringt die Drucksache kurz ein und merkt an, dass es keine Probleme gibt. Es kommt zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0210/13 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 3.3. Jahresabschluss 2012 der Städtische Werke Magdeburg GmbH DS0211/13
& Co. KG

Frau Brennecke macht Ausführungen zur vorliegenden Drucksache. Durch die Umfirmierung in eine Personengesellschaft und den damit verbundenen Änderungen weicht die Beschlussempfehlung an die Gesellschafterversammlung gegenüber dem Vorjahr ab. Vom Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2012 in Höhe von insgesamt 50.363.800,34 EUR soll ein Betrag in Höhe von 5.000.000,00 EUR als Gewinn vorgetragen werden. Der verbleibende Betrag in Höhe von 45.363.800,34 EUR wird den Verrechnungskonten der Gesellschafter im Verhältnis ihrer Kommanditeinlagen unter Berücksichtigung der Ausgleichsvereinbarung gutgeschrieben. Für die LH Magdeburg ergibt sich nach Verrechnung mit der Kapitalertragsteuer des Steuerkontos ein entnahmefähiger Gewinn in Höhe von 16.665,7 Tsd. EUR.

Die Drucksache DS0211/13 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 3.4. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 der DS0192/13
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH

Herr Theile erklärt sein Mitwirkungsverbot und wird über diese Drucksache nicht mit abstimmen.

Herr Schindehütte verlässt gegen 17.25 Uhr die Sitzung, es sind 7 Stadträte und Stadträtinnen anwesend.

Frau Brennecke bringt die Drucksache ein und geht u. a. auf den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk ein.

Herr Rösler hinterfragt die Zukunftsaussichten der Gesellschaft mit Blick auf die starke Reduzierung des Wohnungsbestandes. So zum Beispiel am Heumarkt.

Herr Sonsalla führt aus, dass ca. 10 % des Bestandes Leerstände sind. Am Heumarkt wird eine Immobilie verkauft und die andere bleibt im Bestand.

Die Geschäftsführung sieht im fortschreitenden demografischen Wandel auch in den nächsten Jahren wesentliche Herausforderungen. Die Wobau wird ihre Abriss- und Rückbauaktivitäten, unter Einbindung öffentlicher Mittel, fortführen müssen.

Die Drucksache DS0192/13 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 3.5. Neufassung der Satzung über die Schülerbeförderung DS0088/13
3.5.1. Neufassung der Satzung über die Schülerbeförderung DS0088/13/1

Frau Andrae macht Ausführungen zur vorliegenden Drucksache und geht u. a. auf die Änderungen in der Gesetzeslage des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt ein, von denen einige auch den § 71 *Schülerbeförderung* betreffen. Zu dem gestellten Prüfauftrag führt sie aus, dass die Befragung der Schulen fast abgeschlossen sind. Der Mehraufwand würde ca. 100 Tsd. EUR betragen, es handelt sich hier um keine Pflichtaufgabe.

Der Änderungsantrag DS0088/13/1 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Drucksache DS0088/13 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.6. Brandschutzmaßnahme im Abendgymnasium/Kolleg, DS0291/13
Brandenburger Straße 8, 39104 Magdeburg

Herr Schindehütte erscheint wieder zur Sitzung. Es sind 9 Mitglieder des FG anwesend.

Frau Andrae bringt die Drucksache ein. Ohne weitere Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0291/13 wird mit 7 – 1 – 1 beschlossen.

Beschluss Nr.: FG146-092(V)/13

Der Finanz- und Grundstücksausschuss beschließt die vorläufige Deckung der entstehenden außerplanmäßigen Investitionsauszahlungen i. H. v. 272.000 EUR für die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes, Brandenburger Straße / Schule des 2. Bildungsweges aus dem Teilbudget „TB4140“ und dem Sachkonto „52111000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“.

Zum Jahresende bzw. im weiteren Haushaltsverlauf des Jahres 2013 wird geprüft, inwieweit sich im konsumtiven Haushalt andere Deckungsquellen zur endgültigen Deckung der entstehenden außerplanmäßigen Investitionsauszahlungen ergeben.

3.7. Grundsatzbeschluss zur Umsetzung von Maßnahmen aus der Studie zur Grundwassersituation im westelbischen Raum der Landeshauptstadt Magdeburg DS0119/13

3.7.1. Grundsatzbeschluss zur Umsetzung von Maßnahmen aus der Studie zur Grundwassersituation im westelbischen Raum der Landeshauptstadt Magdeburg DS0119/13/1

Herr Warschun bringt die Drucksache ein und erläutert an Hand einer Präsentation die Auswahl der 6 Maßnahmen für den Zeitraum 2014 – 2019.

Herr Wähnelt bemängelt, dass die Drucksache keine Aussage zu den Kosten enthält. Für die 6 Maßnahmen wäre eine Kostenschätzung aus seiner Sicht möglich gewesen.

Herr Warschun kann keine Zahlen benennen und mit geschätzten Zahlen geht er nicht in den Finanz- und Grundstücksausschuss.

Herr Rösler ist dafür, keine zeitliche Festlegung, wie unter Punkt 1 der Drucksache aufgeführt, zu benennen.

Herr Zimmermann merkt an, dass es sich hier um einen Grundsatzbeschluss handelt und dieser soll beschlossen werden, da durch den Hochwasserschutz Kosten auf uns zukommen werden.

Es ist schon richtig, dass die Drucksache im Finanz- und Grundstücksausschuss behandelt wird und den Zeitraum würde **Herr Wähnelt** auch nicht streichen, es handelt sich ja um eine Zielgröße.

Das Land unterhält einen Hochwasserfonds und die Signale von dort sind positiv, so **Herr Warschun**.

Herr Schuster und **Herr Hoffmann** finden die vorliegende Studie gut. **Herr Hoffmann** bemängelt ebenso die fehlenden Zahlen, so wie **Frau Meinecke**.

Herr Schindehütte spricht sich für die Abstimmung des Änderungsantrages aus.

Herr Theile ist gegen die die Drucksache und wird diese ablehnen.

Der Änderungsantrag DS0119/13/1 wird dem Stadtrat mit 3 – 2 – 4 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die geänderte Drucksache DS0119/13 wird dem Stadtrat mit 6 – 3 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.8. Verkauf von Gesellschaftsanteilen an der Weihnachtsmarkt-GmbH DS0226/13

Ohne Diskussion kommt es zur Anstimmung.

Die Drucksache DS0226/13 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.9. Lärmschutzwand Kanonenbahn, Kreuzung Am Hammelberg DS0227/13
(Stahlbau Magdeburg GmbH)

Herr Gebhardt macht Ausführungen zur Drucksache und bittet um Zustimmung.

Herr Hoffmann ist mit dieser Lösung sehr zufrieden und stimmt der Drucksache so zu.

Herr Wähnelt möchte wissen, inwieweit Fördermittel eingesetzt werden könnten. Hierzu merkt **Herr Gebhardt** an, dass nur bei gefördertem Straßenausbau auch ein geförderter Lärmschutz möglich ist.

Ohne weitere Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0227/13 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.10. Nutzungskonzept Brandenburger Straße 9 - 10 als Standort der Kultur- und Kreativwirtschaft DS0166/13

Herr Nitsche bringt die vorliegende Drucksache ein und merkt an, dass das Ziel eine wirtschaftlich sich selbst tragende Struktur ist. Er verweist insbesondere auf die Punkte 1, 2 und 4 der Drucksache. Investitionskosten für das Gebäude sind sehr niedrig, der Gebäudekomplex wurde vom Eb KGm untersucht. Dies resultiert u. a. daraus, dass es dort keinen Leerstand gibt, das Gebäude wird von der Hochschule Magdeburg - Stendal genutzt. Weiterhin betont er nochmals, dass es sich um kein Kulturprojekt, sondern um ein Wirtschaftsprojekt handelt.

Herr Hoffmann spricht sich für eine Vermarktung des Gebäudes aus. Die Führung durch Künstler im Haus ist nicht richtig. Hier ist betriebswirtschaftliche Kompetenz gefragt bzw. notwendig.

Herr Rösler möchte die momentane Durchschnittsmiete wissen.

Die Kaltmiete beträgt ca. 7,50 EUR und beruht auf Verrechnung aus 1990, so **Herr Zimmermann**.

Herr Schindehütte findet einen Widerspruch zwischen dem Punkt 1 und Punkt 3. Im Punkt 1 ist alles „OK“ und im Punkt 3 fallen Sicherheitskosten an.

Herr Nitsche bekundet nochmals, dass das Gebäude in einem guten Zustand ist. Es findet hier aber eine Umnutzung statt, die einige Umbaumaßnahmen erforderlich machen. Eine Summe ist noch nicht bezifferbar, aber es werden keine Investitionen im großen Umfang erfolgen.

Es kommt zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0166/13 wird dem Stadtrat mit 6 – 1 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.11. Qualifizierung des Verkehrslandeplatzes Magdeburg I0142/13

Die Information I0142/13 wird zur Kenntnis genommen.

3.12. Controlling - Bericht zur vorläufigen Ergebnis- und
Finanzrechnung per 31.12.2012

I0115/13

Die **Stadträte Rösler, Schindehütte** und **Hoffmann** befinden den vorläufigen Abschluss als sehr positiv und bedanken sich für die gute Arbeit.

Die Information I0115/13 wird zur Kenntnis genommen.

3.13. Erweiterung des Eigenbetriebes Kommunales
Gebäudemanagement

DS0290/13

Herr Hoffmann zweifelt die Behandlung dieser Drucksache im Finanz- und Grundstücksausschuss an. Aus rechtlichen Gründen ist seiner Meinung nach der Jugendhilfeausschuss zuständig.

Frau Meinecke stellt den Antrag, die Drucksache DS0290/13 nicht zu behandeln.

Es kommt zur Abstimmung des gestellten Antrages.

Der Antrag wird mit 1 – 7 – 1 abgelehnt.

Herr Ulrich macht Ausführungen zur Drucksache und geht u. a. auf die Beschlusslage (DS0091/12 und DS0036/13), dass KITAS kommunal betrieben werden sollen, ein. Es haben in der Vergangenheit viele Besprechungen mit dem FB 02, KGm und dem Rechtsamt stattgefunden. **Frau Petzold** hat die Federführung für den betriebswirtschaftlich kommunalrechtlichen Teil übernommen.

Auf der Grundlage des § 123 GO LSA hat die Stadt eine Wirtschaftlichkeitsanalyse über die Vor- und Nachteile der Organisationsform beauftragt, so **Herr Ulrich**. Die Analyse ergab nach Heranziehung aller Kriterien einen wirtschaftlichen Vorteil der Rechtsform des erweiterten Eigenbetriebs KGm.

Der Geschäftsbereichsleiter ist seit Juni 2013 bereits eingestellt. Es müssen noch ca. 60 Personalgespräche geführt werden.

Für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Kindertagesstätten benötigt der Eb KGm für die Erstausrüstung einen Betrag in Höhe von 666.600 Tsd. EUR. Die Ausschreibungen zur Erstausrüstung müssen bereits im laufenden Jahr erfolgen. Deshalb erfolgt die Finanzierung bereits im Haushalt 2013 als außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung.

Herr Danicke hinterfragt gemäß § 123 GO die 6 Wochenfrist, wo eine Benachrichtigung an die Kommunalaufsicht erfolgen muss. Dies ist richtig, die Benachrichtigung erfolgt in der nächsten Woche, so **Frau Petzold**.

Herr Theile wäre eher für die Variante eines neuen Eigenbetriebes gewesen, die Ansiedlung beim Eb KGm findet er nicht so gut.

Herr Rösler begrüßt diese Lösung.

Herr Wähnelt möchte wissen, was das Jugendamt zu der „schallenden Ohrfeige“, die sie hier bekommt, sagt.

Alle Entscheidungen sind nicht ohne das Jugendamt erfolgt, so **Herr Ulrich**.

Die Drucksache DS0290/13 wird dem Stadtrat mit 6 – 1 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

4. Anträge und Stellungnahmen

4.1. Wiederherstellung Rundbänke Olven I

A0042/13

4.1.1. Stellungnahme der Verwaltung

S0077/13

Herr Danicke, Herr Hoffmann, Herr Schindehütte und **Herr Hitzeroth** verlassen gegen 18.30 Uhr die Sitzung. Es sind nunmehr 5 Mitglieder anwesend.

Herr Theile geht kurz auf die in der Stellungnahme genannten finanziellen Mittel ein.

Herr Rösler spricht sich für den Antrag aus.

Die Stellungnahme S0077/13 wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag A0042/13 wird dem Stadtrat mit 3 – 2 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

4.2.	Prüfung der Einführung der „Dreck-Weg-App“	A0049/13
------	--	----------

4.2.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0095/13
--------	------------------------------	----------

Herr Schindehütte und **Herr Hitzeroth** erscheinen wieder zur Sitzung. Es sind 7 Mitglieder anwesend.

Herr Rösler merkt an, dass die Stellungnahme eindeutig ist. Es kommt zur Abstimmung.

Die Stellungnahme S0095/13 wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag A0049/13 wird dem Stadtrat mit 2 – 0 – 5 zur Beschlussfassung empfohlen.

4.3.	Verkehrsplanung im Kontext der Neugestaltung der ÖPNV-Haltestelle Kroatenweg	A0030/13
------	--	----------

4.3.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0103/13
--------	------------------------------	----------

Herr Theile bringt den Antrag ein und bittet um Zustimmung.

Es kommt zur Abstimmung.

Die Stellungnahme S0103/13 wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag A0030/13 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

4.4.	Plattform für elektronischen Bürgerservice prüfen	A0035/13
------	---	----------

4.4.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0115/13
--------	------------------------------	----------

Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Stellungnahme S0115/13 wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag A0035/13 wird dem Stadtrat mit 1 – 0 – 6 zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Jens Rösler
stellv. Vorsitzender

Karin Zischka
Schriftführerin